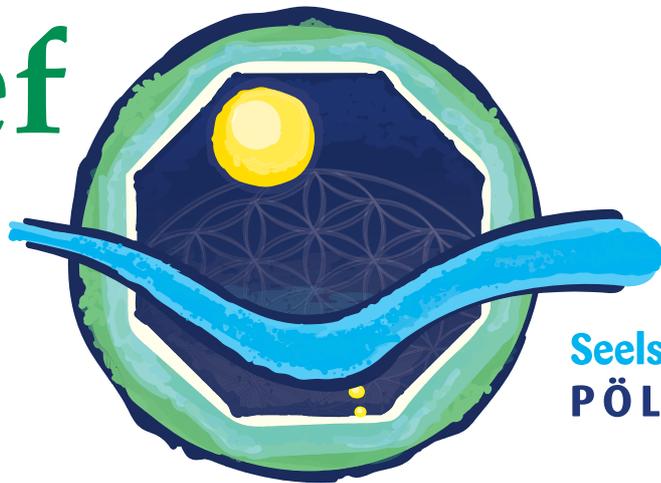


Pfarrbrief

der Pfarren
St. Oswald - Möderbrugg,
Pusterwald und Bretstein



Seelsorgeraum
PÖLSENTAL

sr-poelsental.graz-seckau.at

Zugestellt durch post.at

September 2024



**Hab Geduld.
Wenn ein Baum geboren wird, ist er nicht sofort groß.**

*Wenn er groß ist, blüht er nicht sofort.
Wenn er blüht, bringt er nicht sofort Früchte hervor.*

**Wenn er Früchte hervorbringt, sind sie nicht sofort reif.
Wenn sie reif sind, werden sie nicht sofort gegessen.**

Text: Aegidius von Assisi
Foto: Sabine Kogler

Unser Seelsorgeraum

Vorwort



*Liebe PfarrbewohnerInnen!
Ein neues Kindergarten-
und Schuljahr beginnt.
Auf Kinder, Eltern
und PädagogInnen warten viele,
neue Herausforderungen, die gut
bewältigt werden wollen.
Geduld, Vertrauen und Ermutigung,
sind drei wesentliche
Voraussetzungen, die auf diesem
gemeinsamen Weg fördernd wirken.*

Besinnen wir uns darauf, dass jeder noch so mächtige Baum einmal eine zarte Pflanze war, die sich ihrem eigenen Tempo entsprechend entfaltet hat. Niemand wäre auf die Idee gekommen an Ästen und Blättern zu ziehen, um das Wachstum des Baumes zu beschleunigen.

Für Kinder ist es wichtig, ihnen Zeit und Raum zur Eingewöhnung in der neuen Umgebung zu schenken. Sie brauchen Möglichkeiten, selbst viele Erfahrungen sammeln zu können. Kinder haben von Grund auf Entdeckerfreude, großen Gestaltungswillen und lernen spielerisch durch Ausprobieren.

Dabei gilt nicht, ihnen alle Steine aus dem Weg zu räumen, sondern sie beim Überwinden der Steine liebevoll zu begleiten und auch das Stolpern zuzulassen. Denken wir nur daran: dass Stolpern eine wichtige Voraussetzung beim Laufen lernen ist und somit auch das Übungsfeld, Schwierigkeiten zu überwinden.

Gerald Hüther, ein bekannter Neurobiologe und Buchautor schreibt: „Unser Gehirn ist weniger ein Denk- als vielmehr ein Sozialorgan“. Das Gehirn wird im hohen Maße durch Beziehungserfahrungen, die wir Menschen machen, geformt. Darum ist es von großer Bedeutung, dass Kinder selbst Erfahrungen machen dürfen, an denen sie reifen.

Dadurch werden sie in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt und spüren was ihnen besonders gut liegt, worin sie besondere Fähigkeiten haben.

Zu großer Leistungsdruck und Übererwartungen würden das Kind in seiner positiven Entwicklungsfähigkeit hemmen und Ängste aufbauen. Indem Eltern und PädagogInnen einen ermutigenden Rahmen bieten, legen sie den Grundstein für ein gelingendes Lernfeld.

Der Humus in diesem Lernfeld ist die Grundhaltung des Vertrauens.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen freudigen, gesegneten Start in das neue Schuljahr!

Herzlichst, Gerlinde Mayerl

Bericht Diözesanrat

Bericht Diözesanratsitzung am 29. Juni 2024 im Schloss Seggau

In der letzten eintägigen Sitzung befassten wir uns im Diözesanrat mit dem Thema „Sakramentenpastoral im Heute“.

Zu jedem Sakrament gibt es in unserer Diözese seit geraumer Zeit eine eigene Arbeitsgruppe; im Diözesanrat hatten wir die Aufgabe, zu bereits erarbeiteten Konzeptentwürfen mit der Methode des spirituellen Dialogs unsere Überlegungen anzustellen. Unsere Rückmeldungen werden an die Arbeitsgruppen zurückgesendet.

Weiters stellten Vertreterinnen und Vertreter der Seelsorgeräume Region Oststeiermark ihre Region vor; sie präsentierten sowohl Schwerpunkte und Highlights als auch Herausforderungen.

Nach dem ersten Jahr des Diözesanrates wurde außerdem ein Resümee eingeholt, das von einer spürbaren wohlwollenden, motivierenden und offenen Atmosphäre spricht.

Der Diözesanrat verkörpert ein Netz mit vielen Knotenpunkten, besonders der bunten Pfarren der Steiermark.

Die nächste Sitzung ist für Mitte November 2024 geplant.

*Mit freundlichen Grüßen, Christa Spiegel,
Diözesanrätin des SR Pölsental*

Pfarrbegegnung



Begegnung Pfarre Pusterwald mit Pfarre Fohnsdorf

Am Samstag, 1. Juni fand die Pfarrbegegnung zwischen den Pusterwalder und Fohnsdorfer Pfarrgemeinderäten statt. Nach der Führung durchs Montanmuseum in Fohnsdorf fand in der Pfarrkirche Fohnsdorf der Gottesdienst mit Pfarrer Gottfried Lammer statt. Ein herzliches Danke für diese wunderbare Begegnung und den vielen interessanten Gesprächen.



Glaube macht Schule

Wissenswertes zum Religionsunterricht
der Diözese Graz-Seckau
(Quelle: www.schulamt@graz-seckau.at; 17. Juli 2024)



Schulschlussmesse

Am letzten Schultag feierte die Schulgemeinschaft der Mittelschule Oberzeiring die Schulschlussmesse, in der das Thema „Glück“ den roten Faden bildete.

Die Schüler/innen brachten dazu Beispiele aus dem Schulalltag: **Wo haben wir Glück erfahren? Wo waren wir für andere Glücksboten? Womit würde ich das Glück vergleichen?**

Pfarrer Andreas Fischer war erstaunt über die Antworten und betonte, das Glück in einfachen Dingen zu sehen; weiters ermunterte er dazu, im Alltag andere Menschen glücklich zu machen. Er wies darauf hin, dass ein gelingendes, ein glückendes Schuljahr nur dann möglich ist, wenn viele Menschen zusammenwirken, und betonte in diesem Zusammenhang auch die Wichtigkeit der Dankbarkeit.

Die Ferien gut zu nützen und Kräfte zu holen, das wünschte er am Ende der versammelten Gottesdienstgemeinschaft.

Der Chor und die gesamte 2a-Klasse umrahmten die Schlussmesse musikalisch.



„Ich denke gerne an meine Firmung zurück, weil es ein großartiges Ereignis war und man es nur einmal erlebt.“

„Das habe ich im RU gelernt: Dass man für andere Menschen da sein soll, dass man ihnen Geborgenheit schenken soll, dass man mit jedem nett umgehen soll, dass die Erde wertvoll ist und Jesus generell unser Vorbild sein sollte. In der VS durfte man im RU mehr zeichnen, der RU in der Mittelschule bringt einem jedoch mehr fürs Leben.“

73,65% der Schüler/innen der steirischen Mittelschulen sind röm.-kath. Davon nehmen 98,35% am konfessionellen Religionsunterricht teil. An den stmk. Mittelschulen unterrichten insgesamt 214 Religionslehrer/innen (146 Frauen, 58 Männer).

Walter Prügger, Schulamtsleiter im Bischöflichen Ordinariat unserer Diözese umschreibt den Unterricht folgendermaßen:

**„Religionsunterricht:
Sich im Glauben verwurzeln
und den Dialog lernen“.**

Er sieht, dass gerade in unserer immer pluraler werdenden Welt die Beschäftigung mit den Werten und Inhalten, die unsere Kultur geprägt haben und die sie noch immer prägen, besonders wichtig ist.

Folgende Aussagen kamen von den Schüler/innen der 4ab der Mittelschule Oberzeiring am Ende des Schuljahres 2023/2024 zum Thema Religionsunterricht:

„Dass Gott immer bei uns ist, egal, was passiert, habe ich im RU gelernt.“

„Ich erinnere mich gerne daran, als wir in der Schule gebeichtet haben, weil der Cyprian da war und das so nett gemacht hat. RU ist für mich aber nicht ganz so wichtig, da ich es für meine weitere Laufbahn nicht unbedingt brauche.“

„In der VS habe ich gerne mitgesungen und man möchte den RU. In der Mittelschule will man ihn nicht mehr so ganz miterleben, auch nicht mehr Mitsingen usw.“

„An dieses Ereignis im RU der VS-Zeit erinnere ich mich gerne, weil es eine schöne und spannende Zeit war: Erstkommunion.

Von Jesus weiß ich, dass ich nie allein sein werde.“

„Für mich war der RU schon sehr wichtig, weil es meine Religion ist und ich schon gerne wissen möchte, woran ich glaube. Ich möchte wissen, worum es in meiner Religion geht bzw. wie es in anderen Religionen aussieht.“

„Ich erinnere mich an meine Erstkommunion, weil sie sehr schön war und sie mir viel Freude bereitet hat. RU war nicht ganz so wichtig wie andere Fächer, da es eher ein entspanntes Fach war und man nicht so viel tun musste.“

„Für mich war der RU sehr wichtig, weil ich finde, dass es sich um Grundwissen handelt und man sich in der eigenen Religion schon ein bisschen auskennen soll.

In der Mittelschule versteht man durch eigene Erfahrungen schon mehr als in der Volksschule.“

Zusammenfassung von RL Christa Spiegel,
MS Oberzeiring

Erstkommunion und Firmung

„Mit Jesus auf dem Weg“

Dieses Thema begleitete Markus, Matheo und Sebastian während ihrer Zeit der Vorbereitung auf die Erstkommunion.

Das vorläufige Ziel dieses Weges erreichten sie am Pfingstmontag, 20. Mai 2024, als sie gemeinsam das Fest der Erstkommunion in der Pfarrkirche Pusterwald feierten.

Wie schon zur Tradition geworden, unterstützten auch in diesem Jahr die Lehrerinnen und einige Kinder der Volksschule sowie Frau Gerlinde Mayerl die Erstkommunionkinder gesanglich.

Mit Texten und zum Altar gebrachten Gaben trugen auch sie selbst zum Gelingen ihres großen Festes bei.

Ich darf mich abschließend herzlich bei allen bedanken, die sich mit uns auf den Weg zu diesem Fest gemacht und uns im Vorfeld und am Festtag selbst unterstützt haben!

Katharina Leitner

P
U
S
T
E
R
W
A
L
D



Foto: Pfarre

Am Samstag, 15.6.2024, feierten wir das Fest der Heiligen Firmung in unserer Pfarre. Unsere Firmlinge Denise, Fabian, Felix, Florian, Lorenz, Marko, Stefan und Tobias sagten im Beisein ihrer Paten JA zu Gott und der Heiligen Kirche. Das Sakrament der Firmung wurde in einer wunderschön gestalteten Messfeier von Bischof Wilhelm Krautwaschl gespendet.

Unser Bischof Krautwaschl erwähnte in seiner Predigt, dass Gott immer bei uns ist. Gott, Jesus und der Heilige Geist sind immer da und begleiten nicht nur die Firmlinge sondern auch ihre Paten, ihre Familien und jeden einzelnen Christen. Die Firmlinge und auch wir Christen müssen aber auch bereit sein, sich auf ihn einzulassen und ihn mitgehen zu lassen. Nicht zu vergessen ist, dass das Gotteshaus – unsere Kirche – für uns immer offen steht und für uns da ist. Auch Kaplan Dinesh Pitchaiah sprach den Firmlingen Mut und Zuversicht für den weiteren Lebensweg zu.

Die Firmung wurde beim Ein- und Auszug musikalisch vom Musikverein Pusterwald begleitet. In der festlich geschmückten Pfarrkirche wurden die Firmlinge und alle Gottesdienstteilnehmer vom wunderschönen Orgelspiel von Frau Erna Bauer empfangen. Der Gottesdienst wurde von MusikerInnen bzw. SängerInnen aus Fohnsdorf und Pusterwald musikalisch sowie gesanglich umrahmt.



Foto: Horst Kaiser

Am Ende des Gottesdienstes bedankten sich die Firmlinge bei Bischof Wilhelm Krautwaschl, bei ihren Firmbegleitern Claudia Kogler und Johannes Craia sowie bei allen, die sie auf dem Weg zur Firmung begleitet und unterstützt haben. Von der Pfarre bekamen die Firmlinge noch eine selbst gestaltete Kerze und die Bibel samt Rosenkranz überreicht, welche von Bischof Wilhelm Krautwaschl gesegnet wurden. Bei der anschließenden Agape am Dorfplatz gab es bei herrlichem Wetter ein gemütliches Beisammensein – organisiert von der Landjugend Pusterwald.

Rückblick Lange Nacht der Kirche



„Meine Ruhe will ich haben“ war das Motto unserer langen Nacht

Dabei haben wir versucht „Ruhe“ mit allen Sinnen und Facetten erlebbar zu machen.

Wir haben Ruhe gefunden, bei Kurzfilmen im Kirchenkino, Ruhe gesehen in den Bildern der VS-Kinder unserer Gemeinde, und sind bei einer Kirchenführung Ruheplätze rund um und in unserer schönen Pfarrkirche begangen.

Wir hörten außergewöhnlichen Gesang und spürten bei einer Klangreise Ruhe in uns. Wir erstarrten am gruseligen nächtlichen Friedhof bei einer makabren (aber leider geschehenen) Lesung.

Sollen wir unsere Ruhe haben?, fragten wir daraufhin unseren Pfarrer Mag. Andreas Fischer, der uns Antwort gab in einer stimmungsvollen Hl. Andacht, bevor die Turmbläser die Nachtruhe einleiteten, und wir tief beeindruckt, die Kirchentür schlossen.

*Margit Horn für die Pfarrgemeinderätinnen
von St. Oswald-Möderbrugg*



Datum	Seelsorge	St. Oswald	Pusterwald	Bretstein	Pöls	Oberzeiring	St. Johann	Allerheiligen	Fohnsdorf
Sa. 31.08.			19:00 Uhr Messe				19:00 Uhr Messe		
So. 01.09.		10:00 Uhr Messe		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF
Do. 05.09.							10:00 Uhr Wildboiz		08:00 Uhr Messe
Fr. 06.09.		18:30 Anbetung 19:00 Hl. Messe			08:30 Uhr Anbetung 09:00 Uhr Messe	16:00 Uhr Kalvarienberg			
Sa. 07.09.				19:00 Uhr Messe					
So. 08.09.		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe		10:00 Uhr Mariä Geb. Tauferrinerungsgd.	10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe
Do. 12.09.					10:00 Uhr Seniorenh.				08:00 Uhr Messe
Fr. 13.09.		15:00 Gr. Kreuzweg			8:30Anb. 9:00 Messe				
Sa. 14.09.						19:00 Uhr Messe	19:00 Uhr Messe		18:30 Uhr Messe
So. 15.09.		10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF		09:00 Uhr Messe Erntedank	10:00 Uhr Messe
Mi. 18.09.	8:00 Uhr Messe								
Fr. 20.09.					8:30Anb. 9:00 Messe				
Sa. 21.09.	19:00 Uhr Messe								18:30 Uhr Messe
So. 22.09.		10:00 Uhr WGF	10:00 Uhr Erntedank FFW Fahrzeugseg.	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe Erntedank	10:00 Uhr Messe Ostkirchliche Liturgie	10:00 Uhr Messe Erntedank	08:30 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe Pfarrfest
Fr. 27.09.		19:00 Uhr Messe			8:30Anb. 9:00 Messe				
Sa. 28.09.			19:00 Uhr Messe						18:30 Uhr Messe
So. 29.09.		08:30 Uhr Messe		10:00 Uhr Messe Erntedank	10:00 Uhr Messe Ehejubiläum	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF
Do. 03.10.							10:00 Uhr Wildboiz		08:00 Uhr Messe
Fr. 04.10.		18:30 Anbetung 19:00 Messe			08:30 Uhr Anbetung 09:00 Uhr Messe	16:00 Uhr Kalvarienberg			
Sa. 05.10.				19:00 Uhr Messe	15:00 Uhr Messe mit Krankensalbung				18:30 Uhr Messe
So. 06.10.		10:00 Uhr Messe Erntedank	08:30 Uhr Messe Ehejubiläum		10:00 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe Erntedank	08:30 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe Erntedank
Mi. 09.10.	8:00 Uhr Messe								
Do. 10.10.					10:00 Uhr Seniorenh.				08:00 Uhr Messe
Fr. 11.10.					8:30Anb. 9:00 Messe				
Sa. 12.10.			19:00 Uhr Messe			19:00 Uhr Messe			18:30 Uhr Messe
So. 13.10.		08:30 Uhr Messe Ehejubiläum		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe Seniorenbund	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe
Do. 17.10.						15:00 Uhr Windegger			08:00 Uhr Messe
Fr. 18.10.		19:00 Uhr Messe			8:30 Anb. 9:00 Messe				
Sa. 19.10.	19:00 Uhr Messe								18:30 Uhr Messe

Datum	Seelsorge	St. Oswald	Pusterwald	Bretstein	Pöls	Oberzeiring	St. Johann	Allerheiligen	Fohnsdorf
So. 20.10.		9:Uhr Familien- WGF anschl. Striezelesen	10:00 Uhr Messe Wendelin Rupbauer	10:00 Uhr Messe Ehejubiläum	08:30 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe Ehejubiläum	08:30 Uhr Messe	08:30 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe
Mi. 23.10.	8:00 Uhr Messe		19:00 Uhr Messe						18:30 Uhr Messe
Sa. 26.10. Nationalfeiert.									
So. 27.10.		10:00 Uhr Messe ÖKB		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe ÖKB	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF
Fr. 01.11. Allerheiligen		10:15 Uhr Messe Gräberseg.	10:15 Uhr Messe ÖKB und Gräberseg.	08:30 Uhr Messe Gräberseg.	14:30 Uhr Gräberseg.	10:15 Uhr Messe Gräberseg.	08:30 Uhr Messe Gräberseg.	08:30 Uhr Messe Gräberseg.	14:30 Uhr Gräberseg. 17:00 Uhr Messe
Sa. 02.11. Allerseelen		08:30 Uhr Messe			19:00 Uhr Messe				08:00 Uhr Messe
So. 03.11.		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	13:00 Uhr Hubertusmesse	10:00 Uhr ÖKB Gedenkmesse	10:00 Uhr Messe ÖKB Gedenkmesse	08:30 Uhr Messe	09:00 Uhr Messe Pfarrfest	10:00 Uhr Messe
Di. 05.11.									08:00 Uhr Messe
Do. 07.11.							10:00 Uhr Wildbolz		08:00 Uhr Messe
Fr. 08.11.		18:30 Uhr Anbetung 19:00 Uhr Messe			8:30 Anb. 9:00 Messe 19:00 h Hubertusand.				
Sa. 09.11.						19:00 Uhr Messe	19:00 Uhr Messe		17:00 Uhr Messe
So. 10.11.		10:00 Uhr Hubertusmesse	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe ÖKB Gedenkmesse	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe
Mi. 13.11.	8:00 Uhr Messe								
Fr. 15.11.					8:30 Anb. 9:00 Messe				
Sa. 16.11.	17:00 Uhr Messe			17:00 Uhr Messe Laternefest			14:00 Uhr Elisabethfeier		17:00 Uhr Messe
So. 17.11. Hl. Elisabeth		10:00 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe		10:00 Uhr Messe Elisabethfeier	08:30 Uhr Messe Elisabethfeier		08:30 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe
Do. 21.11.						15:00 Uhr Windegger			08:00 Uhr Messe
Fr. 22.11.					8:30 Anb. 9:00 Messe				
Sa. 23.11.		10:00 Uhr Messe Klementi	19:00 Uhr Messe						17:00 Uhr Messe
So. 24.11.		08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe Patrozinium und Cäcilienfeier	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	10:00 Uhr Messe	08:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WGF
Mi. 27.11.	8:00 Uhr Messe Adventkranzseg.								
Fr. 29.11.					8:30 Anb. 9:00 Messe				
Sa. 30.11.				19:00 Uhr Messe Adventkranzseg.	17:00 Uhr Kinder-AKS 19:00 Uhr Messe AKS				17:00 Uhr Messe Adventkranzseg.
So. 01.12. 1. Advent		8:30Uhr Messe Adventkranzseg.	08:30 Uhr Messe Adventkranzseg.		10:00 Uhr WGF	10:00 Uhr Messe Patrozinium Adventkranzseg.	10:00 Uhr Messe Orgelweihe mit Pfarrfest	08:30 Uhr Messe Adventkranzseg.	10:00 Uhr Messe Adventkranzseg.

Pfarrfeste in unserem Seelsorgeraum

Pfarre Pusterwald

Am Sonntag, 23.6.2024, feierten wir unser alljährliches Pfarrfest. Die Heilige Messe zu Ehren unserer Pfarrpatronin Maria wurde gemeinsam vom Musikverein und der Chorgemeinschaft gestaltet. Pfarrer Andreas Fischer stellte die Gastfreundschaft in den Mittelpunkt seiner Predigt und des Pfarrpatrozinium. Die Prozession startete beim neu saniertem „Friedhofs Kreuz“, führte uns bis zum Rüsthaus und endete vor der Volksschule/Kindergarten.



Pfarre Bretstein

Das traditionelle Pfarrfest zu Ehren des Hl. Ulrich wurde am 7.7.2024 gefeiert. „Miteinander aufblühen“, so wie die Jungscharkinder in ihrem Glauben, war das diesjährige Motto.

Nach der Hl. Messe mit Kaplan Dhinesh Pitchaiah luden die Pfarrgemeinderäte zum Kirtag ein. Dank der vielen freiwilligen Helfer, den Jungscharkindern, den Damen der Chorgemeinschaft, dem Musikverein und der Familienmusik Lanz konnte wieder ein tolles Pfarrfest gefeiert werden. Bei Almkaffee & Kuchen und einem Besuch beim Verkaufshütterl mit vielen regionalen Produkten fand der Tag einen gemütlichen Ausklang.



Pfarre St. Oswald - Möderbrugg

Pfarrfest mit Oswaldimarkt am Sonntag, 4.8.2024

Die schwunggebende Kraft Gottes, von welcher unser Hr. Pfarrer Andreas Fischer in der Predigt sprach, war beim anschließenden Maibaumumschneiden und auch beim Fest im Oswaldistadl, deutlich zu spüren. Mit Köstlichkeiten aus Nah und Fern wurden wir verwöhnt,

nebenbei konnte man, begleitet von Live-Musik, tolle heimische Handwerkskunst oder auch Flohmarkt-Kuriositäten bewundern und erwerben!

Danke allen Besuchern, Spendern und Unterstützern!



Bretstein

Bergmesse einmal anders

Nachdem das Wetter nicht mitspielte, wurde statt der Bergmesse am Korbachkogel, die Hl. Messe in der Pfarrkirche Bretstein gefeiert.

Organisiert von der Katholischen Männerbewegung Fohnsdorf und LJ Kumpitz, kam eine kleine Gemeinschaft zusammen, um den Gottesdienst zu feiern. Begrüßt wurden wir von Kaplan Dhinesh Pitchaiah mit der Botschaft, dass uns dieser Gottesdienst mit offenem Herz und Geist inspirieren und stärken möge, um das Reich Gottes sichtbar zu machen. Am Ende der Feier wurde Danke gesagt an: Kaplan Dhinesh, Alexander Maier, Johannes Craia, dem Harmonikaspieler für die schöne Umrahmung und den Gottesdienstbesuchern fürs Mitfeiern.



Andacht am Hochschwung

Zum einjährigen Bestehen des neuen Gipfelkreuzes am Hochschwung wurde auf Einladung der Landjugend am 3. August eine Andacht gefeiert.



Wichtige Termine

Sonntag, 29.09.: 10 Uhr, Erntedank

Sonntag, 20.10.: 10 Uhr, Jubelpaarmesse

Sonntag, 03.11.: 13 Uhr, Hubertusmesse bei der Hubertuskapelle

Sonntag, 10.11.: 10 Uhr, ÖKB-Gedenkmesse

Samstag, 16.11.: 17 Uhr, Hl. Messe und Laternenfest in der Pfarrkirche, Treffpunkt für den Laternenumzug um 16.30 Uhr bei der ehem. Volksschule

Sonntag, 24.11.: 10 Uhr, Pfarrpatrozinium und Cäcilienfeier

Samstag, 30.11.: 19 Uhr, Adventkranzsegnung

Alle ausführlichen Berichte können Sie gerne auf der Homepage nachlesen.

www.poelstaler-pfarrverband.at

Oder einfach mit der Smartphone-Kamera den QR-Code scannen.



Christophorus

Die Damen der Chorgemeinschaft Bretstein eröffneten den Gottesdienst einmal mehr mit tollen Gitarrenklängen und einer feinen Liederauswahl.

Herr Pfarrer Mag. Gottfried Lammer feierte in seiner Predigt das Evangelium nach Joh. 6,9 und den Hl. Christophorus: „Die Legende des Hl. Christophorus in Verbindung mit dem heutigen Evangelium möge uns darin bestärken, dass wir mit dem Zufrieden sind, was wir haben und uns mit Vertrauen füreinander einsetzen.“

Als besonderes Zeichen wurde an diesem Abend eine Kelchkommunion gefeiert.

Nach der Abendmesse spendete Herr Pfarrer Lammer allen Anwesenden mitsamt den Fahrzeugen am Dorfplatz den Christophorus-Segen. Im Anschluss wurde zur Agape geladen.

Beim G'stanzlsingen fand der Abend einen netten Ausklang.



Pusterwald

Maiandacht Firmlinge



Am Sonntag, 26. Mai veranstalteten die Firmlinge bei der Tatscher Kapelle eine Maiandacht, musikalisch umrahmt von Florian Poier (Gitarre), Lea Diethart und Johannes Poier (Harmonika). Bei dieser Andacht stand Maria im Mittelpunkt. Wie kann ich Maria finden? Wo kann ich Maria finden? Sie lebt unter uns und ist noch immer lebendig als Frau unter Frauen, gerade heute...

- *Vielleicht ist es die Hausfrau und Mutter, die ohne Murren die tagtäglichen, vielen Handgriffe tut*
- *Vielleicht ist es die Arbeiterin, die ihre Kolleginnen/Kollegen schätzt und für ein gutes Arbeitsklima sorgt*
- *Vielleicht ist es die Krankenschwester, die die anderen pflegt und aufmerksam zuhört*
- *Vielleicht ist die Religionslehrerin, die mit den Kindern nach Gott fragt*
- *Vielleicht bist du in all den Frauen, die uns Tag für Tag begegnen, sozusagen die Madonna des Alltags.*

So gesehen, Maria, kann ich dich finden, wer immer du bist!

Nach der Andacht gab es für die vielen Besucher Brötchen, Kuchen und Getränke und hatten so auch Zeit sich untereinander auszutauschen.



Wichtige Termine

- Sonntag, 22.9.2024,** 10 Uhr Erntedankfest und Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr
Sonntag, 6.10.2024, 8.30 Uhr Jubelpaarmesse
Sonntag, 20.10.2024, 10 Uhr Wendelinmesse bei der Rupbauer Kapelle
Sonntag, 1.12.2024, 8.30 Uhr Adventkranzweihe
Sonntag, 8.12.2024, 6 Uhr Rorate

Friedhofskreuz

Pfarrer Andreas Fischer und die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Claudia Kogler bedankten sich bei Gerhard Mali und Peter Kogler, welche das Holzkreuz und den Herrgott renovierten, sowie bei der Dreifaltigkeitsorganisation – Vors. Ing. Maria Kogler, welche die Finanzierung übernahm. Somit erstrahlen das Friedhofskreuz samt dem Herrgott wieder im neuen Glanz.



Chorgemeinschaft

Ein herzliches Vergelts Gott allen Sängerinnen und Sängern der Chorgemeinschaft und besonders der Chorleiterin Erna Bauer für die Bereitschaft das ganze Jahr hindurch für die Pfarre und die Pfarrgemeinschaft da zu sein.



Alle ausführlichen Berichte können Sie gerne auf der Homepage nachlesen.
www.poelstaler-pfarrverband.at
Oder einfach mit der Smartphone-Kamera den QR-Code scannen und schon kann's los gehen ...



St. Oswald/Möderbrugg

Rückblick

Bei einer Ministrantenstunde wurden Rosenkränze, die bei der monatlichen Anbetung zum Einsatz kommen, gebastelt und bei einer von den Ministranten gestalteten Maiandacht gesegnet.



Friedhof

Ein großes DANKESCHÖN den beiden Teams, die sich um die Friedhofspflege angenommen haben und den Friedhof so schön mähen.

Die Müllinsel wurde überdacht und wir bitten Euch um eine sachgerechte Trennung des Mülls und die mitgebrachten Kartons anderwärtig zu entsorgen.



Rosenkogelmesse mit den Bergfreunden St. Oswald-Möderbrugg

Maiandacht auf der Grafenalm mit Lawinermarterleinweihung



Annasonntag bei der Schneebergerkapelle



Hallo Sonnenschein



Aaron

Eltern: Melanie und Daniel Rattinger

Wichtige Termine

Sonntag, 20. Oktober:

9 Uhr Familienwortgottesfeier mit Ministrantenaufnahme anschließend laden die Pfarrgemeinderätinnen zum Stritzelsonntag beim Kirchenwirt recht herzlich ein.

Sonntag, 1. Dezember:

8.30 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzsegnung und Auszug der Marienstatuen zur Herbergsuche. Anmeldungen bitte in der Pfarrkanzlei.

Alle ausführlichen Berichte können Sie gerne auf der Homepage nachlesen.

www.poelstaler-pfarverband.at
Oder einfach mit der Smartphone-Kamera den QR-Code scannen.



Unser Seelsorgeraum

Einladung zu den Jubelpaarmessen

Liebe Pfarrbevölkerung!
Alle Ehepaare, welche den Bund fürs
Leben vor Gott geschlossen haben
(10, 20, 25, 30, 40, 50,
55, 60, 65 Jahre Jubiläum)
und in den Pfarren
Bretstein, Pusterwald und
St. Oswald-Möderbrugg wohnen,
laden wir ganz herzlich zu den
Jubiläumsmessen ein.

Die Messen finden wie folgt statt:

Bretstein:

Sonntag, 20. Oktober um 10 Uhr

Pusterwald:

Sonntag, 6. Oktober um 8.30 Uhr

St. Oswald-Möderbrugg:

Sonntag, 13. Oktober um 8.30 Uhr

Trotz genauer Nachforschungen
kann es leider immer wieder passieren,
dass wir Jubelpaare übersehen.

Sollte jemand keine
persönliche Einladung erhalten,
bitten wir um Meldung im Pfarramt.

**Öffnungszeiten Seelsorgestelle
Möderbrugg:
Jeden Mittwoch von
8.00 bis 12.00 Uhr**

Wichtige Telefonnummern:

Seelsorgestelle: 03571/2268

Herr Pfarrer Andreas Fischer:
0676/8742-6286

Pfarrbüro Pöls: 03579/8313

Pfarrbüro Fohnsdorf: 03573/2113

**Für alle Pfarren gilt:
Die Wochentagsmessen
(Montag-Freitag, Früh- oder
Abendmesse) entfallen, wenn ein
Begräbnis an diesem Tag ist.**

Einladung Pfarrausflug für unseren Seelsorgeraum

Mittwoch, 2. Oktober 2024

Stift Neuberg – Kaiserhof
Glasmanufaktur - Wallfahrtskirche
Maria Schutz

Nähere Informationen entnehmen
Sie bitte dem Aushang in den
Schaukästen und der Homepage.

**Anmeldung bis Freitag,
20. September,
in den Pfarrkanzleien oder bei
Gerlinde Mayerl
(0676/8742 6615)**

Trauer und Trost

*Schenken Sie Mitgefühl statt Mitleid
Handeln Sie aus dem Herzen
Teilen Sie den Schmerz
ohne gute Ratschläge zu geben
Seien Sie behutsam bei Nachfragen
nach der Befindlichkeit
Halten Sie ihre Versprechen ein*



*Nehmen Sie teil an den Erzählungen
über den Verstorbenen
Äußern Sie keine Floskeln
Wählen Sie den stimmigen Ton
Schweigen ist besser,
als unbedachte Worte
Spüren Sie in die Bedürfnisse des
Trauernden hinein*

